

## 10.03.2024 Kreischorkonzert

Seite: 1

Uwe Höllger schreibt dazu:

„Beim Kreischorkonzert am 10.03.2024 dabei Liebe Sangesbrüder, Freunde und fördernde Mitglieder des Vereins, unser erster gesanglicher Höhepunkt liegt nun schon wieder hinter uns. So haben wir bereits vor langer Zeit zugesagt, am diesjährigen Kreischorkonzert teilzunehmen. Kurz vor der Veranstaltung im Ahrweiler Bürgerzentrum trafen wir uns aus bewährten Gründen zunächst erst einmal in unserem Sängerheim.



Nein, weder Durst noch Hunger waren hierfür ausschlaggebend. Vielmehr nutzten wir die Zeit, um uns warm- bzw. anzusingen. Und Hans-Albert wurde in seinem Vorgehen bestätigt – wir brauchten Zeit, um den richtigen Ton zu finden. Aber die Suche war erfolgreich und so fuhren wir frohen Mutes nach Ahrweiler. Der Saal des Bürgerzentrums war schon gut gefüllt und es kamen immer mehr Zuschauer. Quer gemischt war das

Publikum und die bunte Kleidung der sieben teilnehmenden Chöre setzte zusätzliche Farbeffekte. Nach der offiziellen Eröffnung durch den Vorsitzenden des Kreischorverbandes Ahrweiler, Günter Nerger, ging es dann auch schon los. Der Kinder- und Jugendchor „Zessner (B)Engel“ aus Niederzissen begann den gemischten Liederreigen mit Lockerheit und Freude, die uns alle schnell mit sich nahm und zum Mitsingen animierte. Dann waren wir 29 Sänger aus Bachem auch schon dran. Unseren Auftritt begannen wir mit „Unser



## 10.03.2024 Kreischorkonzert

Seite: 2

Land“. Dem folgte mit „Junges Mädchen saß am Meere“ ein schwieriges Lied, das es gilt, ausdrucksstark und mit wechselnder Dynamik zu singen. Ich denke, wir haben es gut hinbekommen – zumindest blieb die Laune unseres Chorleiters merklich bestehen. So gingen wir zum „Kumbaya, my Lord“ und abschließend zum „Und wieder blühet die Linde“ über. Anhaltender Beifall war der Dank, den wir – genauso wie die anderen Sängerinnen und Sänger – gerne annahmen. Natürlich waren wir nun gespannt, wie sich die noch verbliebenen Chöre präsentierten. Und wir staunten nicht schlecht, wie viel hohe gesangliche Qualität in den Gesangsvereinen unseres Kreises steckt. So war die vom Kreischorleiter Wilfried Schäfer und vom ganzen Saal gesungene „Rheinland-Pfalz-Hymne“ ein ebenbürtiger Abschluss dieses durchaus gelungenen Konzertes. Viele Sangesgrüße von Uwe“

